







Für viele Hunderttausende bleibt der Besuch der Brüsseler

Weltausstellung

ohne Wert,

weil sie nicht geübt sind, in dem ungeheuren Vielerlei die Hauptsachen zu sehen und auf das Wesen auch der toten Dinge zu achten. Jedem Besucher der neuen Weltmesse sind darum

Fr. Naumann's Ausstellungsbriefe

Kartoniert 3 M., in Leinen gebunden 4 M., in Leder 6 M.

angelegentlich zu empfehlen.

Hunderte von begeisterten Anerkennungen bestätigen:

Naumann gibt keinen verjüngten Abklatsch der Ausstellungs-Kataloge mit ihren langatmigen Registern, keine pedantischen Beschreibungen oder gewissenhaft trockenen Erklärungen — seine Briefe sind kraftvolle Stimmungsbilder, die das Auge zum ruhigen Verweilen einladen und den Geist anregen, die neuen Gedanken und Ideen weiterzuspinnen. Naumann ist ein genialer Führer, die Kunst kennen zu lernen, richtig zu sehen, zu verbinden, nachzufühlen und das Materielle auf das Geistige zu übertragen.

Schaufenster-Plakat des Buchverlags der "Hilfe", Berlin-Schöneberg. Bedingungen auf rotem Verlangzettel.